

Die verflixte 7te Befundklasse

Spezial-Workshop zu den Festzuschüssen der Befundklasse 7

Praxismanager/innen, Verwaltungskräfte und Zahnärzte/innen mit guten Grundkenntnissen im Festzuschuss-System

Erneuerung und Wiederherstellung von festsitzenden und herausnehmbaren Suprakonstruktionen

Vor 13 Jahren – zum 01.01.2005 – ist das befundorientierte Festzuschuss-System in Kraft getreten. Seitdem haben wir uns intensiv mit der Neu- bzw. Erstversorgung von Implantaten mit festsitzenden und herausnehmbaren Suprakonstruktionen beschäftigt.

Da diese aufwändigen prothetischen Versorgungen seit Jahren fester Bestandteil der zahnärztlichen Behandlung sind, rücken nun immer häufiger die Erneuerung und Wiederherstellung von Suprakonstruktionen in den Vordergrund.

Hier kommt die Befundklasse 7 ins Spiel. Nach den Festzuschuss-Richtlinien liegt ein implantatgetragener Zahnersatz vor, wenn mindestens ein Bestandteil über eine Suprakonstruktion verankert ist.

Die korrekte Erstellung eines Heil- und Kostenplans mit der „verflixten“ 7ten Befundklasse hat es in sich und birgt einige Tücken. Umfangreiche Kommentierungen der KZBV sowie der BZÄK und die Entscheidungen der Festzuschuss-Konferenzen sind hierbei genauso zu beachten, wie die Zahnersatz- und FZ-Richtlinien.

Nicht zuletzt ist die Einstufung als Regel-, gleich- oder andersartige Versorgung entscheidend für die Berechnung der Leistungen. Genau hier setzt unser Spezial-Workshop an. Mit vielen Fallbeispielen und ausführlichen Erläuterungen möchten wir mit Ihnen die konkrete, praxisnahe Umsetzung der Befundklasse 7 trainieren.

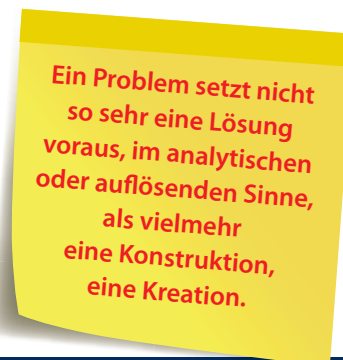
Themen:

- Befundklasse 7 – Richtlinien und Kriterien zur Anwendung
- FZ 7.1 – Erneuerungsbedürftige Suprakonstruktion, implantatgetragene Krone
- FZ 7.2 – Erneuerungsbedürftige Suprakonstruktion, die über den Befund nach Nr. 7.1 hinausgeht
- FZ 7.3 – Wiederherstellungsfähige Suprakonstruktionen (Facette)
- FZ 7.4 – Wiederherstellungsbedürftiger festsitzender rezementierbarer oder zu verschraubender Zahnersatz
- FZ 7.5 – Erneuerungsbedürftige implantatgetragene Prothesenkonstruktion
- FZ 7.6 – Implantatgetragener Konnektor als Zuschlag zum Befund nach Nr. 7.5
- FZ 7.7 – Wiederherstellungsbedürftige implantatgetragene Prothesenkonstruktion und Umgestaltung einer vorhandenen Totalprothese zur Suprakonstruktion

Vermeiden Sie Honorarverluste und Berichtigungen der ZE-Abrechnung durch korrekte und optimierte Abrechnung der Erneuerungen und Wiederherstellungen von Suprakonstruktionen. Wir freuen uns schon sehr auf diesen interessanten und sicherlich spannenden Tag mit Ihnen rund um die „verflixte“ 7te Befundklasse.



Bewertung gemäß
BZÄK - DGZMK



Informationen zum Seminar

Seminargebühr:

Gebühren für das PRAXIS PLAN Seminar:
340,- Euro zzgl. MWST
Jeder weitere Teilnehmer aus der gleichen Praxis erhält 10% Ermäßigung zum gleichen Seminar (Ort, Datum)!

In der Seminargebühr sind enthalten:

Sie erhalten umfangreiche Seminarunterlagen, Ihr persönliches Teilnehmerzertifikat, Tagungsgetränke, ein mehrgängiges Mittagmenü mit Getränk und Pausensnacks mit Kaffee und Tee.

Seminarzeiten:

09.00 bis ca. 17.00 Uhr

Termine – Die verflixte 7te Befundklasse

Referentinnen: Andrea Räuber oder Manuela Hackenberg

	Datum	Uhrzeit	Ort	Personenzahl
<input type="checkbox"/>	10.10.18	09.00 - 17.00 Uhr	Stuttgart	
<input type="checkbox"/>	12.10.18	09.00 - 17.00 Uhr	München	
<input type="checkbox"/>	17.10.18	09.00 - 17.00 Uhr	Frankfurt	
<input type="checkbox"/>	17.10.18	09.00 - 17.00 Uhr	Berlin	
<input type="checkbox"/>	19.10.18	09.00 - 17.00 Uhr	Nürnberg	
<input type="checkbox"/>	19.10.18	09.00 - 17.00 Uhr	Mannheim	
<input type="checkbox"/>	24.10.18	09.00 - 17.00 Uhr	Freiburg wenige Restplätze	
<input type="checkbox"/>	27.10.18	09.00 - 17.00 Uhr	Düsseldorf	

Bitte den Vor- und Nachnamen der **Seminarteilnehmer** in Druckbuchstaben eintragen. Herzlichen Dank!

1. _____

3. _____

2. _____

4. _____

Kunden-Nr. _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Absender/Rechnungsanschrift (Stempel)

Datum, verbindliche Unterschrift

Stornierungsmöglichkeiten:

Sie haben die Möglichkeit, **bei ein- und zweitägigen Kursen bis 4 Wochen und bei mehrtägigen Kursen** (ab drei zusammengehörigen Seminartagen) **bis 6 Wochen vor Beginn des Seminars kostenfrei aber ausschließlich schriftlich zu stornieren**. Wir bitten um Verständnis, wenn wir bei Nichterscheinen eines angemeldeten Kursteilnehmers die volle Gebühr berechnen müssen. Dies gilt auch, wenn die unterlassene Teilnahme auf höherer Gewalt beruht. Selbstverständlich können Sie jederzeit einen Ersatzteilnehmer benennen.

Tipp: Ersatzteilnehmer grundsätzlich vorsehen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren AGB unter <https://www.praxis-plan.de/seminare.html>.

PRAXIS PLAN, Fortbildungsakademie ist berechtigt, die Veranstaltung aus wichtigem Grund (z.B. bei Erkrankung des Trainers) gegen volle Erstattung bereits gezahlter Gebühren abzusagen. Darüber hinausgehende Ersatz- und Ausfallansprüche bestehen nicht.

Referentinnen:

Andrea Räuber und Manuela Hackenberg

sind Abrechnungsexpertinnen (ZMV) und seit vielen Jahren als Trainerinnen, Referentinnen und Beraterinnen in Zahnarztpraxen bundesweit tätig. Durch die intensive Betreuung von Zahnarztpraxen sind sie immer am Puls der Zeit. Sie kennen die Probleme, mit denen sich die Zahnarztpraxen im Alltag auseinandersetzen müssen. Als Referentinnen lassen sie stets ihre Erfahrungen in die Seminare einfließen, eröffnen spannende Einblicke in die Praxis und erarbeiten mit Ihnen konkrete Lösungen.

